

Tiegenhöfer Nachrichten

Mitteilungen der Vertretung der Stadt Tiegenhof

Dezember 1973

Nr. 12 / 2

Liebe Tiegenhöfer und Freunde Tiegenhofs!

Zu Weihnachten wünschen wir Ihnen allen ein frohes und gesundes Fest und zum Jahreswechsel ein noch gesünderes und froheres 1974.

Gleichzeitig möchten wir uns bei allen Lesern dieser Zeilen für das Interesse an der Sache Tiegenhofs, für die Hilfe und Unterstützung, ohne die diese "Tiegenhöfer Nachrichten" nicht erscheinen könnten, und für die vielen Briefe und Spenden, die wir leider nicht alle persönlich beantworten können, bedanken. Und dann gilt unser Dank all denen, die zum Erfolg unseres Treffens 1973 in Lübeck beigetragen haben, sei es durch tätige Mitarbeit, sei es auch nur durch ihr Erscheinen. Wir glauben, im Namen aller Teilnehmer sagen zu können, daß auch dieses Treffen - mal in ganz anderem Rahmen - ein erfolgreiches und unterhaltsames war. Unser Wunsch und unsere Bitte geht dahin, daß dieses Interesse bei Jung und Alt nie erlahmen möge, auch wenn wir es zu spüren bekommen, daß wir mit unserem Anliegen z. Zt. auf der Schattenseite der Politik liegen. Zur Aufmunterung das Wort eines griechischen Philosophen - frei übersetzt - : "Bleibst Du standhaft bei Deinen Grundsätzen, so werden die, welche Dich früher verlachten, alsbald Dich verehren."

Das Jahr 1973 hat uns Tiegenhöfern zu unserem Bedauern eine merkliche Abkühlung im Verhältnis zu unserer Patenstadt Wülfrath gebracht. Die Vertretung der Stadt Tiegenhof ist seit dem Treffen 1971 nicht mehr von der Stadt Wülfrath trotz mehrerer Anfragen und Terminvorschläge empfangen worden. Auch auf unsere schriftlichen Anfragen erhielten wir nur ausweichende und schließlich keine Antwort mehr. Auch für dieses Rundschreiben hatten wir um einen Beitrag gebeten, leider aber ohne Erfolg. Es soll an den Finanzen der Stadt gelegen haben. Wir können

können uns das kaum vorstellen. Ein Betrag von ca. 5.000,-- DM, der nur alle 2 Jahre erscheint, dürfte wohl keine erhebliche Belastung für den städtischen Etat sein. Merkwürdig ist die Angelegenheit. Einem der Unterzeichneten ist allerdings schon vor Jahren der Satz zugeflüstert worden, der in Wülfrath gefallen sein soll: "Was haben wir eigentlich von der Patenschaft, die Tiegenhöfer kommen nur alle 2 Jahre zum Feiern her und wollen unser Geld!" Wenn der Satz tatsächlich gefallen ist, hat es also an unserer Inaktivität gelegen? Wir glauben das nicht.

Wir haben im Laufe der Jahre eine Menge Vorschläge gemacht, von denen einige verwirklicht werden konnten. Mit Hilfe der Stadt haben wir es erreichen können, daß es heute die einzige "Tiegenhöfer Straße" in der Bundesrepublik in Wülfrath gibt.

Wir erinnern an die Patenschaftsübernahme für unseren Männer-Turnverein Tiegenhof v. 1862 durch den Wülfrather Turnerbund. Und gerade mit den Wülfrather Turnern verbindet uns eine echte Freundschaft. Wir können leider nicht immer einen Vertreter zum Stiftungsfest nach Wülfrath schicken. Zum 75. Stiftungsfest des WTB waren wir allerdings mit einer größeren Delegation da. Wir wurden sehr nett aufgenommen und haben fröhliche Stunden im Kreis der Mitglieder verleben können. Wir haben einen Wanderpreis für Schülermannschaften gestiftet, bei der nächsten Gelegenheit einen Handball, und zum diesjährigen Stiftungsfest hat uns, wie schon einige Male vorher, Herr Rechtsanwalt Schleiner Velbert, früher Referendar in Tiegenhof, vertreten und ein kleines Geschenk überreicht, wofür^{wir}/einen netten Dankesbrief erhielten.

Oder die Patenschaft der Theodor-Heuß-Schule über unser Realgymnasium Tiegenhof. Die Schule hat mit einem sehr überlegt zusammengestellten Programm unser Treffen 1969 gestaltet. Wir haben bei einem anderen Treffen der Schule alle in unserem Besitz befindlichen Bücher, darunter einige aus der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts, zu Unterrichtszwecken für das Schularchiv übergeben, dazu Landkarten, Meßtischblätter von Tiegenhof u. a. Leider sind diese Sachen noch nicht inventarisiert. Wir sind auch gerne bereit, der Schule weiteres Material zu besorgen. Im Copernicus-Jahr haben wir Material über den großen Sohn unserer Heimat übersandt. Wir wollen die Schule bitten, mit diesem Material unser Treffen 1973 zu gestalten. Leider war keine Besprechung möglich,

möglich, und ohne eingehende Besprechung war eine Gestaltung - vor allem in Lübeck - nicht durchführbar. Wir hoffen, daß die Schule das Material im Unterricht einsetzen kann. Die Schule war übrigens die einzige Institution aus Wülfrath, die uns zum Treffen in Lübeck gute Wünsche übersandte. Da der Brief in Schleswig lag, konnte er in Lübeck nicht verlesen werden.

Dank der tatkräftigen Hilfe von Stadtamtmann Kretschmann hatten wir für den Jugendring Wülfrath einen Wettbewerb für die beste Arbeit über Ostdeutschland angeregt. Die Preisverteilung hatte seinerzeit Fräulein Hochdörfer, Düsseldorf, für uns vorgenommen. Wir wären gerne bereit, diese Aktion in evtl. anderer Form fortzusetzen, wenn wir einen Tip bekommen hätten. Wir sind jedenfalls auch heute noch daran interessiert.

Auf unsere Anregung ist im Niederbergischen Heimatmuseum Wülfrath eine Tiegenhöfer Stube eingerichtet worden. Wir sind der Museumsleitung und der Stadt dafür sehr dankbar. Es steht dort ein Relief der Stadt Tiegenhof von unserem Landsmann Glöß, das die Stadt Wülfrath angekauft hat, einige Bilder, Landkarte usw. Wir hatten seinerzeit andere Pläne, die sich aber aus Platzgründen nicht verwirklichen ließen. Wir haben aber dem Museum unsere Archivalien zur Aufbewahrung übergeben. Die Patenschaftsurkunden, Bilder und Karten aus Tiegenhof und Umgebung, die Fotokopien alter Tiegenhöfer Zeitungen und alle Berichte über alle Treffen der Tiegenhöfer mit allen Abzeichen, Zeitungsberichten, Fotos usw., Danziger Senatsleuchter, Stander des WTB u. a.. Alle diese Dinge hat das Museum dankenswerterweise zu unseren Treffen, entweder im Museum oder in unserem Tagungslokal, für uns aufgebaut und betreut. Dafür sind wir dem Leiter des Museums, Herrn Stadtamtmann Münch, sehr dankbar. Leider sind diese Gegenstände auch noch nicht inventarisiert, was aber gelegentlich wohl noch geschehen wird. Wir würden das sehr begrüßen, denn sie sollen für jeden Interessierten zugänglich sein, und dazu muß man wissen, wo sich was befindet. Nach der heutigen recht geschichts- und traditionslosen Zeit wird es wieder einmal eine andere geben, die Jugend wird dann wahrheitsgemäße Auskünfte haben wollen über die Vorgänge von damals und von heute und deshalb: Sammeln und Zusammentragen, was noch irgend erreichbar ist.

An unserer Inaktivität alleine kann es also kaum gelegen haben. Im Gegenteil! Wir hatten manchmal Bedenken, ob wir nicht zu aufdringlich

aufdringlich wirken oder zu hohe Anforderungen stellten. Gewiß wäre manches schneller und besser zu machen gewesen, aber die Entfernung ist zu groß; wir hören und sehen zu wenig von Wülfrath.

Wir können nur hoffen, daß sich die Beziehungen im neuen Jahr wieder bessern. Wenn es wirklich nur an den Finanzen gelegen haben sollte, dann dürfte das durchaus möglich sein. Wir haben ja bewiesen, daß wir zur Not auch durch Spenden ein Treffen durchführen können; allerdings wird das nicht auf die Dauer gehen. Wir würden wünschen, daß das Treffen 1975 gemäß dem Beschluß unserer Versammlung wieder am Sonntag vor Pfingsten in Wülfrath stattfinden kann. Es liegen uns Vorschläge von anderen Orten vor; wir würden aber sehr ungern dorthin gehen, da wir schon zu viele Bindungen an Wülfrath haben.

Diese "Tiegenhöfer Nachrichten" haben die Nr. 12 erhalten. Für die Interessenten, die sich alle Nummern aufbewahrt haben, hier folgende Zusammenstellung aller bisher erschienenen Ausgaben:

Nr. 1 Mai 1967 - Nr. 2 Februar 1968 - Nr. 3 Mai 1968 - Nr. 4 Dezember 1968 - Nr. 5 Mai 1969 - Nr. 6 Dezember 1969 - Nr. 7 Dezember 1970 - Nr. 8 April 1971 - Nr. 9 Dezember 1971 - Nr. 10 Dezember 1972 - Nr. 11 April 1973.

Einige wenige Exemplare sind noch vorhanden. Wer seine Sammlung vervollständigen will oder sie sich neu anlegen will, der wende sich an G. J e g l i n , Schleswig. Bitte fügen Sie dann Rückporto bei oder schicken Sie es uns auf unser Postscheckkonto (siehe unten).

Neues aus Tiegenhof:

Aus dem Vortrag von Landsmann Kurowski und Rünger in Lübeck sei für die, die nicht dabei sein konnten und die nicht den Bericht in "Unser Danzig" gelesen haben, noch einmal zusammengefaßt: Das Haus Hinz, Vorhofstraße/Schlosserstraße ist abgebrochen worden. Es steht also heute kein Haus mehr zwischen Bäckerei Hollstein (Vorhofstraße) und Bäckerei Korella (Schlosserstraße). Durch die früheren Gärten der Marktstraße (Häuser Pantel, Dannenberg, Losch usw., die alle den Krieg nicht überlebt hatten) ist die Vorhofstraße bis zum stehengebliebenen Haus Schlenger verlängert worden. Es besteht jetzt eine gerade Verbindung von der Galgenbrücke bis zum Bahnhof. An dieser neuen Straße waren

waren einige fünfstöckige Häuser im Bau. Im Wohnhaus Schlenger befinden sich Behörden. - Die evangelische Kirche ist dem Erdboden gleich gemacht. Unter der Oberfläche befinden sich noch die Keller, die ja auf das Schloß der Loitze aus dem 16. Jahrhundert zurückgehen. Wir wissen heute, z. T. von Augenzeugen: Am Ende des Krieges war die Kirche zwar beschädigt, wäre aber durchaus noch zu erhalten gewesen. Auch das Inventar war noch zum größten Teil erhalten wie Altarleuchter, Taufbecken, Zinngeräte, Standleuchter, Kronleuchter, holzgeschnitztes Schiff (Dreimaster) usw. Dieses Inventar, aber auch die sonstige Einrichtung war in den Nächten der ersten Zeit langsam verschwunden, so daß die Kirche schließlich leer war. Da man zum Aufbau in anderen Gegenden Material, vor allem wohl Ziegel brauchte, wurde die Kirche abgebrochen. Heute bedauert man dies. Die noch stehende katholische Kirche reicht für den Gottesdienst nicht aus.

Durch Frau H. Zywietz, Berlin, erhielten wir eine Aufstellung der Pfarrer der ev. Kirche in Tiegenhof. Danach haben amtiert:

1784 - 1809	Vanselow, Christian	1816 - 1817	Grzywacz, Johann
1817 - 1821	Wasmuth, Johann	1821 - 1824	Bobrik, Franz
1825 -	Grzywacz	1838 - 1847	Sagelsdorf, Carl
1847 - 1855	Nesselmann, Roderich	1852 - 1856	Hausburg, Johann
1856 - 1864		1865 - 1868	Dallwig, Ernst
1869 - 1880	Leu, Friedrich	1880 - 1882	
1882 - 1885	Glodkowski, Gustav	1886 - 1902	Thrun, Otto
1903 - 1929	Polenske, Karl	1929 - 1931	Rehfeld, Otto
1931 - 1945	Kurowski, Georg		

Die erste Kirche zu Tiegenhof wurde im ehemaligen Schloß der Loitze eingerichtet. Als 1772 das Land unter Preußens Herrschaft kam, schenkte Friedrich II das Schloß den Lutheranern. Sie sollten sich daraus eine Kirche einrichten. Diese scheuten aber die hohen Kosten, brachen einen Teil des Gebäudes ab und richteten aus dem Erlös in einem stehengebliebenen Saal des Schlosses eine Kirche ein, die im Jahre 1784 durch den Pfarrer Bobrik aus Neuteich geweiht wurde. Als diese Kirche zu klein und auch sehr baufällig geworden war, wurde sie 1831 abgebrochen und auf derselben Stelle die uns bekannte Kirche erbaut, die Pfingsten 1833 eingeweiht wurde. Im Schinkelmuseum in Berlin befindet sich die Originalbauzeichnung aus dem Jahre 1827.

Wer weiß etwas über die katholischen Pfarrer aus Tiegenhof?

Zwei Jahre vor seinem Tode sandte uns Herr Pastor Georg Kurowski diesen Bericht, den wir Ihnen, liebe Tiegenhöfer, nicht vorenthalten wollen. Wir hoffen, daß weitere Berichte uns erreichen mögen, die wir dann in der nächsten Ausgabe veröffentlichen werden.

Pastor Georg Kurowski - geb. 25.7.1900 - verst. 25.6.1971 -

Der Schreiber dieser Zeilen war der letzte amtierende Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Tiegenhof von 1931 bis 1945. Als solcher sei es mir erlaubt, ein wenig aus dem Gemeindeleben der damaligen Jahre zu erzählen. - Als durch den Weggang meines Vorgängers Alfred Rehfeld, der sich nach Berlin gemeldet hatte, die Pfarrstelle in Tiegenhof freigeworden war, veranlaßte mich mein väterlicher Freund Pfarrer Bowien in Zoppot, mich in Tiegenhof zur Wahl stellen zu lassen. Ich habe es nie bereut und kann heute rückschauend sagen, daß diese 14 Jahre die glücklichsten und arbeitsfreudigsten Jahre meines ganzen Amtslebens gewesen sind. Ich fand einen Gemeindegemeinderat vor, dem einige der profiliertesten Persönlichkeiten unseres Städtchens angehörten: Oberstudiendirektor i.R. Rump, Sparkassendirektor Viermann, Studienrat Schroeder, Schneidermeister Joost, Rektor Müller u. a. - - - - Den Kurs meines Vorgängers, der ein eifriger Mitarbeiter des "Evangelischen Bundes" war, habe ich insofern von Anfang an zu ändern versucht, als ich das Ziel der Arbeit des Ev. Bundes nicht in der Herausstellung des Trennenden zwischen den Konfessionen sah, sondern in der Mobilisierung aller Kräfte beider Kirchen im Kampf gegen die im Kommunismus das Abendland bedrohende Gottlosigkeit. So galt einer meiner ersten Besuche dem geistlichen Rat Spohn, und ich erinnere mich gern an die tiefgründige Unterredung mit diesem weisen, gütigen und jedem konfessionellen Fanatismus abholden Priester. Ähnlich wie er dachte und empfand auch mein unmittelbarer katholischer "Stiefbruder" Dr. Maier, mit dem mich im Laufe der Jahre ein echtes Verstehen verband. Viele gute Gespräche haben wir auf dem Schulhof des Gymnasiums - er erteilte den katholischen, ich den evangelischen Religionsunterricht - und auch in unseren Häusern gehabt, und auch nach seiner Berufung als Dekan nach Danzig-Neufahrwasser blieben wir in Verbindung. Sie fand ihren Abschluß in einem letzten Brief, den ich nach unserer Flucht von ihm aus Berlin erhielt. So setzte sich eine friedliche Atmosphäre zwischen Katholiken und Protestanten immer mehr durch, und wir haben damals schon bei uns praktiziert, was man heute als großen Fortschritt dankbar preist,

nämlich ökumenisch zu denken und zu handeln. Ein evangelisch-katholischer Kirchentag, wie er uns heute für Stuttgart vorschwebt, hätte schon damals bei uns in Tiegenhof gehalten werden können.

Daß die große Gemeinde der Mennoniten sich solcher friedlichen Koexistenz anschloß, ergab sich von selbst. Wo wurde das vorher erlebt, daß ein evangelischer Pfarrer für eine Versammlung der Mennoniten-Ältesten des Kreises Gr.Werder zu einem Vortrag über aktuelle Fragen des Glaubens gebeten wurde? Ich habe im Hause unseres alten Franz Regehr mit den mennonitischen Brüdern darüber diskutieren dürfen. In unserer evangelischen Kirche haben wir einmal gemeinsam amtiert. Bei einer Trauung segnete er das Silberpaar, ich das grüne Paar ein, und in der mennonitischen Kirche in Ladekopp habe ich sogar allein eine Trauung vollzogen. Das alles geschah völlig unbürokratisch, ohne Aufhebens, also selbstverständlich. Dafür bin ich unendlich dankbar. Für mich war es beglückend zu erleben, daß auch alle mennonitischen Schüler und Schülerinnen am Religionsunterricht teilnahmen und ebenfalls unseren Gemeindegottesdienst besuchten.

Vielleicht hat den Boden für diese innere Einstellung und das Verhältnis der Konfessionen untereinander schon mein Vorgänger Superintendent Polenske bereitet, den in seiner Amtszeit auch eine herzliche Freundschaft mit dem bereits genannten geistlichen Rat Spohn verband. Für diesen verdienten Mann die Trauerfeier mit halten zu dürfen, gehörte zu meinen ersten schweren Amtshandlungen in Tiegenhof. - Einen tiefen Einschnitt erfuhr natürlich auch unser Gemeindelben durch die Machtergreifung des Nationalismus: Der Vaterländische Frauenverein vom Roten Kreuz, der viele Jahre hindurch die Gemeindeschwesternstation getragen hatte, wurde aufgelöst, die Schwesternstation wurde von der NSV. übernommen, ebenso auch unser evangelischer Kindergarten. Der Gemeindegottesdienst mußte völlig umbesetzt werden, da es Hoheitsträgern der Partei nicht gestattet war, nebenbei ein kirchliches Amt zu bekleiden. Verdienstvolle Männer wie Max Anger, Rektor Erich Meyer, Otto Eisenschmidt, Ernst Knoblauch mußten schweren Herzens ausscheiden. Da war es das Verdienst von Oscar Jeglin, daß er hier in die Bresche sprang und mit mir gleichsam das Rumpfparlament unserer Gemeinde bildete. Schwierigkeiten mit den N.S.-Parteiorganen hat es nicht gegeben.

Im zweiten Weltkrieg galt es, viele Trauerfeiern zu halten für die Kriegsgesopfen und die Trauer der Betroffenen auf Herz und Gewissen zu nehmen und nach Kräften mitzutragen. - 1934 durften wir das 150-jährige Bestehen der ev. Kirche und Kirchengemeinde festlich begehen. Die

Die damals von mir verfaßte Festschrift, die alles wissenschaftlich Erforschte enthielt, ist leider durch die Kriegsereignisse verlorengegangen, ebenso wie auch die Kirchenregister der letzten 30 bis 50 Jahre als verloren gelten können.

Ich möchte diesen kurzen Bericht nicht schließen, ohne eines Mannes zu gedenken, dem Krieg und Kriegsgeschehen sehr mitgespielt haben: unseres alten Organisten und Kantors Hugo Spode, der nach kurzer Unterbrechung den Weg auf die Orgelbank doch wiedergefunden hatte und der Gemeinde durch seine große Musikalität gedient hat, so lange es ging. Auch in den knappen Kriegsurlaubstagen spielte er als Major seine geliebte Orgel zur Ehre Gottes.

Unsere Kirche ist in Trümmer gesunken, die Gemeinde aber lebt in ihren Gliedern unter dem, der ihr Haupt ist: Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.

gez. Georg K u r o w s k i

Soeben erreicht uns ein G r u ß w o r t unserer Patenstadt Wülfrath

STADT WÜLFRATH



Grußwort

Rat und Verwaltung der Stadt Wülfrath entbieten allen ehemaligen Tiegenhöfern zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel herzliche Grüße. Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und Glück und Zufriedenheit im Jahr 1974.

Wülfrath, im Dezember 1973

Kuhnert

(Kuhnert)
Bürgermeister

Schiffmann

(Schiffmann)
Stadtdirektor

Allen nachstehend aufgeführten Spendern möchten wir hiermit für die Unterstützung herzlich danken.

Mit der Veröffentlichung der Namen versuchen wir auch, Kontakte zu den zahlreichen Landsleuten zu knüpfen, die nicht mehr in der Lage sind, an unseren Treffen teilzunehmen.

Gleichzeitig konnten wir durch Ihre Spenden das Anschriftenregister auf den neuesten Stand bringen. - Im letzten Rundbrief baten wir, die beige-fügte Karteikarte uns zurückzusenden, da wir in Zukunft nur nach Erhalt dieser Karte die "Tiegenhöfer Nachrichten" ausliefern können.

Darum bitten wir nochmals alle, die ihre Karteikarte noch nicht zurückgeschickt haben, dies nachzuholen. Für weitere Interessenten stehen bei uns noch ausreichend Karten zur Verfügung. Andernfalls erfahren wir nie, ob unsere Briefe wirklich den Empfänger erreicht haben, da die Post bei Unbestellbarkeit diese Drucksachen nicht uns zurücksendet.

1539 "Tiegenhöfer Nachrichten" gehen zu Weihnachten an ehemalige Tiegenhöfer, Freunde und Interessenten. Für die Förderung unserer weiteren Arbeit legen wir auch in diesem Jahr eine Zahlkarte bei. (Unser Postscheckkonto lautet: 26 11 10 - 206 Postscheckamt Hamburg, Vertretung der Stadt "Tiegenhof", 238 Schleswig).

Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen und guten Wünschen für das Jahr 1974

Ihre Vertretung der Stadt T i e g e n h o f

Günter J e g l i n
238 Schleswig
Regenpfeiferweg 21

Kurt Z y w i e t z
24 Lübeck 1
Mühlenbrücke 2

Freitag, den 29. September.

Tiegenhöfer Telegraph.

Fünfter Jahrgang.

Nr. 76.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich zweimal, am Dienstag und Freitag früh und kostet pro Quartal 10 Gr., durch die Post bezogen 12 1/4 Gr. — Infektionspreis für die gepaltene Seite oder deren Raum 1 Gr.

1871.

Der „Tiegenhöfer Telegraph“ wird vom 1. Oktober c. ab unter dem Titel „Werder-Zeitung“, ohne Veränderung in Form oder Tendenz, weiter erscheinen.

Wir ersuchen unsere geehrten Abonnenten, das Abonnement rechtzeitig zu erneuern, damit in der Zusendung der Nummern keine Unterbrechung eintrete.

Die Expedition.

Vom 1. September cr. verlaufen wir unsere
Wille pro Liter zu 12 Pf.
Blatenhof. Tiegenhof. Petershagen.
C. Pauls. C. Langwald. F. Rogehr.
J. Penner. [881]
F. Penner.

Werder-Zeitung.

Die „Werder-Zeitung“ erscheint wöchentlich zweimal am Dienstag und Freitag Morgens und ist durch die Expedition Wiegarten Nr. 20 a., sowie durch alle Post-Kontoren zu beziehen. Der Abonnementspreis beträgt vierteljährlich 1 Mark, durch die Post bezogen 1 Mark 25 Pf., mit Postbezugsgebühr 1 Mark 50 Pf.

Alle die Redaktionen: H. Wiedemann in Tiegenhof. Druck und Verlag von G. Wiedemann in Tiegenhof.

Gleichguter Jahrgang.

Infektionen, welche mit 10 Pf. pro einseitige Anzeigen- oder deren Raum bezahlt werden, nehmen für diese Zeitung ohne Kopier-Kaufschlag entgegen: die Annoncen-Verwaltung von Buchstein und Wagner, Inselbuchhandlung und Central-Annoncen-Verwaltung der deutschen Zeitungen in Berlin, G. F. Dörbe u. Co. in Braunschweig a. M., sowie deren Filialen. Nur bei den die Montag und Donnerstag 12 Uhr Mittags eingelegten Anzeigen ist mit Hoffmannsheit und Wiedemann in der nächsten Nummer zu rechnen.

Bekanntmachung.

Zufolge höherer Anordnung ist für den diesseitigen Stadtbezirk eine **Sanitäts-Kommission**, bestehend aus dem unterzeichneten Bürgermeister als Vorsitzenden und den Herren Sanitätsräth Dr. Wiedemann, Dr. Huhn, Dr. Hollnuth, Heiner, Stobbe, Jacob Hamm und Wilhelm Bittner gebildet worden. Aufgabe der Kommission ist, die Anordnung von Gesundheitsmaßregeln gegen die **drohende Choleraepidemie**. Aus Zweckmäßigkeitsgründen hat eine Einteilung der Stadt in 3 Bezirke, und zwar:

- I. Bezirk Tiegenhof Nr. 1 bis incl. 103 (Bezirksvorsteher Herr Wilhelm Bittner)
- II. Bezirk Tiegenhof Nr. 104 b incl. 188 (Bezirksvorsteher Herr Jacob Hamm)
- III. Bezirk Schloßgrub (Bezirksvorsteher Herr Heiner Stobbe)

Jeden mit Obiges zur allgemeinen Kenntnis bringen, weisen wir darauf hin, daß den Anordnungen der Herren Bezirksvorsteher innerhalb ihrer Bezirke, sowie denen der benannten Herren Ärzte **unbedingt** Folge zu leisten ist. Die Ausführung dieser Anordnungen geschieht auf Kosten der betreffenden **Grundbesitzer**. Zu widerstrebungen ziehen die gesetzlichen Strafen (Geldstrafe bis 150 M. resp. Haftstrafe bis 6 Wochen) nach sich, auch haben die Contrahenten zu gewärtigen, daß die unterlassenen Handlungen auf ihre Kosten durch dritte Personen ausgeführt werden, resp. wo dieses nicht angänglich ist, die Ausführung durch Androhung und Festsetzung von Exekutivstrafen bis zur Höhe von 60 M. pro Tag (Gesetz vom 26. Juli 1880) erzwungen werden wird.

Tiegenhof, den 24. August 1883.

Die Polizei-Verwaltung.
24. Falken. [875]

Au Beiträgen zur Förderung der Roth in Ischia sind bis heute bei dem unterzeichneten Postamt eingezogen und weiter befördert M. 74.45. Die Sammlung wird noch fortgesetzt.

Tiegenhof, 27. August 1883.

Kaiserliches Postamt.
Wormer.

Nr. 69.

Tiegenhof, Dienstag den 28. August

1883.

A c h t u n g !

A c h t u n g !

Alle Tiegenhöfer, die uns ihre Karteikarte bisher nicht zurückgesandt haben und doch weiterhin die "Tiegenhöfer Nachrichten" kostenlos beziehen möchten, können uns nun auf nachstehendem Muster ihre Angaben zusenden.

Familienname		Heimatort 1945								
Vorname		Straße und Hausnummer								
bei Frauen Mädchenname		1939								
		Heimatkreis								
		Led., verh., verw., gesch.								
Geburtsort	Geburtsort	Religion								
Beruf (früher)		Beruf (jetzt)								
jetzige Anschrift		Tel.:								
1957	1959	1961	1963	1965	1967	1969	1971	1973	1975	Az.:

- Vertretung der Stadt Tiegenhof -

Ehefrau: _____ geborene: _____
geb. am _____ in _____

Heimatanschrift 1945: _____

Kinder: Name	Vorname	Geb.-Datum	Jetzige Anschrift

Familienverluste: Name	Vorname	Geb.-Datum	Zeitpunkt, Ort und Art des Verlustes

A l t e r * Liesbeth *Eichendorff-Schloßgrund 7 46 Dortmund, Fächerstr. 8	A B m a n n Ursula *Wenzel -Tghf.Vorhofstr. 4816 Senne II, Westallee 5	A x Arno Tghf.Ostsee-Str. 33 221 28 Bremen-NV, Witzlebenstr.	B a s t i a n Irmgard Tghf.Nordstraße 1 72 Tuttlingen, Röntgenstr.96	B e h r e n d t Helga *Nielsen-Tghf.Ziegelhof 1 4801 Künsebeck, Kurze Str.311
B e n c h Walter Tghf.Fürstenau-Abbau 7 5462 Bad Hönningen, Friedld.	B e r g e n Heinrich Tghf.Kirchstraße 21 715 Backnang, Mennostr.10	B e r g e n Karl-Heinz Tghf.Kirchstraße 21 3138 Kollase/Dannenberg	B e r g e n Kurt Tghf.Badowskistr. 8 4355 Waltrop, Riphausstr.27	B e r g e n Werner Tghf.Kirchstraße 21 3401 Stockhausen, Leinestr.1
Bergthold Elisabeth*Groß Tghf.-Tiege 7811 Sulzburg, Im Winkel 7	Bernhardt Martha *Dreier Tghf.Roßgarten 9 2 2223 Meldorf, Gravensteiner.	B i e l f e l d t Herta Tghf. 137 465 Gelsenkirchen, Bülmkerstr.	B l e c h e r t Waldemar Tghf.Badowskistr. 8 5 586 Iserlohn, Im Schlehdorn	B o e h m Eberhard Tghf.Bahnhofstr. 21 3 Hannover, Calenbergerstr.2
B o o g Erich-Studienrat Tghf.v.1921-1929(Königsberg) Düsseldorf 11, Markgrafens	Brandes Edith *Schönfeld Tghf.Lindenstraße 181 4 63) 6252 Diez, Albertinestr.	B r a u n Anna *Ganth Tghf.Neue Reihe 121 2862 Worpswede, Im Rusch 6	B r a u n Gertrud *Joost Tghf.Vorhofstraße 44 254 8 München, Wasserbg.Landstr.	B r a u n Hans Tghf.Badowskistr. 10 4816 Sennestadt, Westallee 1
B r o e s e Siegfried Tghf.Schloßgrund+Danzig 5024 Pulheim, Nordring 37	Brollikowski Meta*Harder Tghf.Roßgarten 27 2/5 2058 Lauenburg, Stettinerstr.	B ü t t n e r Gertrud Tghf. Roßgarten 13 6 a 741 Reutlingen, G.Wernerstr.	B u h r Paul Tghf.Reichsdeutsche Siedlg. 5802 Wetter-Ruhr, Eickenstr.17	C l a a s s e n Kurt Tghf.Neue Reihe 137 2354 Hohenwestedt, Eckhof 21
Boester Magdalena *Stobbe Tghf.Schloßgrund 67c 28 Bremen I, Schwachh.Heerstr.	C o n r a d Werner Tghf. + Steegen, Strandweg 219 Cuxhaven-A, Berlinerstr.5	von D a m m Jürgen Tghf.Bahnhofstr.157b +Berlin 4 Düsseldorf, Tiergartenstr.3	Diekmann Friedel*Reimann Tghf.Ziegelhof 105 a (16) 41 Duisburg-B. Eckstr. 4	D i e n e s e n Joachim Tghf.Schloßgrund +Zoppot 1 Berlin 39, Bismarckstr.53
Böhl Erna verw.Saß*Kanzler Tghf.Vorhofstr.51+Lakendorf 4 Düsseldorf, Lichtstr.16	Draeger Ursel *Mundelius Tghf.Vorhofstr. + Berlin 31 Celle, Hann.Heerstr.37 E	D r e w s Anna Tghf.Vorhofstr.+Altmünstbg. 6407 Schlitz, Hindenburgstr.12	D ü c k Irmgard *Rossoll Tghf.Ostsee-Str. 37 5603 Wülfrath, Memelerstr.17	D ü c k Reinhard Tghf.Ostsee-Str.37 4 Düsseldorf, Franklinstr.55
D ü c k Wilhelm Tghf.-Ostsee-Str. 2111 L...de, Wiesendamm	Ediger Ursel *Regehr Tghf.Ziegelhof 105a 241 Mölln, Birkenweg 3	Engelbrecht Willy+Irmgard Fürstenau+Reinland(*Preuß) 46 Dortmund-E.Hessisch.112	E n B Liesbeth *Albrecht Tghf.Ostseestr. 51 715 Backnang-S.Mennostr. 3	E p p Gerhard Petershagen 56 Wuppertal, Schwalhausen51
E p p l d a -Elisa Tghf. Marktstr.8 254 8 München 82, Wasserb.Ldstr.	F a s t Wilhelm Tghf.Ziegelhof 43 Essen 11 Erdweg 25	Felske Erna *Seedig Tghf.Bahnhofstr.13 2 Wedel, Heinestr. 6	F e r c h a u Friedel Tghf.Ziegelhof 5 16 2447 Heiligenhafen, Röschkam	Fiedler Martha verw.Groth Tghf.Elbingenstr.5(*Duwense 5 Köln, Windmühlenstr.47
F i l c h n e r Otto Tghf.Kanalstr.23 5023 Weiden, G.Hauptmann 18	F r e n z Hans-Oskar Tghf.Danzigerstr.2+Marienw. 4628 Lünen, Dürerstr. 2	F r i e d r i c h August Tghf.-Ostsee-Straße 3138 Dannenberg, Königsbg.32	F r o m m Ingeborg*Herzberg Tghf.Heinrich Stobbe-Str.4 242 Eutin, Hochstr. 23	Galinowski Liselotte*Schwitt Tghf.Roßgarten 25 851 Fürth r.v.Aldebertstr.4
F e i d i e s Otto Tghf.Kirchstraße 29 a 359 Henstedt 2 Druentvieste	Gerlitz Elisabeth* Bluhm Tghf.Roßgarten 5605 Hochdahl-Lärchenweg 33	Gillmann Grte *Philipsen Tghf.Marktstraße 584 Schwerte/R.Hörderstr.24	Glöhs Hildegard *Schmidt Tghf.Petershagenerweg 19 4005 Lank, Nierster-Str.50	Goerzen Mia * Thiede Tghf.Roßgarten 23-24 2308 Preetz, Lindenstr.14
F o h l Otto Tghf.H.Stobbe-Str.13+Stettin 286 Osterholz, Gartenstr.7	Goldschmidt Bernhard+Hugo Tghf.Ziegelhof 106 587 Hemer, Urbeckerweg 18	G r a g e r t Helena verw.Gern - Tghf.Neue Reihe 79 höfer 2085 Quickborn, Harkshw.131	G r a u l Charlotte * Meyer Tghf. Schloßgrund 18 318 Wolfsburg, Planckstr.14	G r i n d e m a n n Emil Tghf.Laubenweg 9 24 Lübeck, Mönkhoferweg 70 a
G r o e n i n g Meta * Mielenz Tghf.Eckerntrift 13a 2131 Ahausen 72 Kr.Rotenbg.	G r ö n i n g Minna Tghf.Neue Reihe 30 (130) 727 Nagold, Inselstr. 16	G r o b n i c k Erich Tghf.+Rosenort+Dzg.Langfuhr 4150 Krefeld, Bellenweg 7a	G r ü b n a u Georg Einlage-Nogat 2941 Heidmühle, Am Freibad	Gumprecht Liesbeth*Pietzker Tghf.+Klein Mausdorf 8263 Burghausen, Klausenstr.
G r .H a b e r s t e i n Tghf. 22 219 Cuxhaven, Kirchenpauerstr.	H a c k b a r t h Helmut Tghf.Ölmühle + Alice 2 Hamburg63, Drachenstieg16	H a m m Elise Tghf.-Rückenau 2 Wedel-Holstein, Möllers-PB	H a r w a r t h Heinrich Tghf.Danziger Str. 239 5422 St.Gorash.Wellmichstr.	H e i d e b r e c h t Bruno Tghf.Bahnhofstr.22 44 Münster, Saarbrückerstr.
H e i d b r e c h t Kurt Tghf.Roßgarten 24 Lübeck, Curtiusstr.31	H e i n Bruno Tghf.Marienburgerstr.32 129 8721 Stadtlauringen, Kettenstr.	H e i n Erich Niedau (Rückenau) 4992 Espelkamp, Weichselg. 6	Heinrich Annirose * Wiebe Fürstenwerder 5603 Wülfrath, Akazienweg 17	H e l l Elisabeth * Franz Tghf.Neue Reihe 79 - 81 22 Elmshorn, B.d.a.Post 5
H i n t z Benne+Hanna Tghf.Heinrich Stobbe Str.12 5675 Hilgen, Aternweg 3	H i n z Elfriede Tghf.Marienburgerstr. 24 316 Lehrte, Schützenstr.43	H i n z Fritz Tghf.-Petershagen 4 4 Düsseldorf.30 Saarbrückerstr.	H i n z Robert + Hedwig Tghf. Ziegelhof 93 325 2084 Rellingen, Altonaerstr.	H o f f m a n n Julius ju. Bahnhofstr. 13 108 5608 Radevormwald, Kaiserstr.
H o l l f o t h Kurt Tghf. Neue Reihe 28 18 505 Porz-Eil.Pfaffenpfadchen	Holtorf Ursula *Steckel Tghf.Schwarzer Wall 25 2216 Warringholz/Itzehoe	Hübner Luise *Fiedler Tghf.Petershagenerweg 4 84 852 Erlangen, Drausnickstr.	J a n s s o n Cornelius Tiege Am kleinen 5462 B.Hönningen Bäumenchen21	J a n s s o n Hans-Bernhard Neukirch 41 Duisburg-H.Parallellstr.
J a n s s o n Helmut Tiege 5419 Vielbach ü/Selters	J e g l i n Günter Tghf.Vorhofstr. 41-42 21 238 Schleswig, Regenpf.weg	J o o s t Alfred Tghf.Vorhofstr. 44 629 Weilburg/L.Gartenstr.23	K i n s n e r Emil Tghf.Schlossstr. 94 287 Delmenhorst Königsb.Str.	K l e i n Gustav Tghf. 235 Neumünster, Auf d.Vier 7
K l e i n Hannelore *Epp Tghf.-Petershagen 581 Witten-B.Nolsenstr. 1	K l i n g Frida Tghf. 4618 Kamen-H. Bergstr.7	K l i n g Johann-Georg Steegen 4 Düsseldorf.Gräulingerstr.66	K l i n g e n b e r g Ernst Tghf.Dammweg 1 55 Trier-Kürenz, Soterstr.26	Klingenberg Hanna *Oehmke Tghf.Schlossstr. 24 Lübeck, Tilsitstr. 1-3
K l o s e Heinz Fürstenau 6 5056 Glinde, Verbindungsweg	Knof Wilhelmine *Lemke Tghf.Petershagenerweg 3 16 2447 Heiligenhafen, Röschkamp	K o c h Auguste * Post Tghf.Max Grünau Str.8 2351 Wapelfeld/Hohenwestedt	Köhn Ruth *König Tghf.Vorhofstr. 48 1 Berlin44, Reuterstr. 80	K o h n Erna *Krüger Tghf.Marienburgerstr.29 2082 Uetersen, Reuterstr.13
K o n r a d s Gerda *Hollfoth Tghf.Neue Reihe 84 5042 Erftstadt.Heidebroich	K o r n o w s k i Gertrud Tghf.Vorhofstr. 46 4 67) 235 Neumünster, Bachstr.	K o s s l e r Herbert Tghf.Neue Reihe 30 22 3307 Königslutter, Bahnhofstr.	Krampe Johanna *Lampe Tghf. 563 Remscheid, Magdebg.50	Krauthäuser Waltraud*Freim. Tghf.Marktstr. 6 18 67 Ludwigshafen, Thorwaldsen
K r i e g Charlotte*Stobbe Tghf. Roßgarten 17 52 Göppingen, Ostring 62	K r u c k Anna Tghf.Lindenstr.216 1 Berlin 42, Schönburgstr.10	Krüger Gerda *Will Neuteicherwalde-Reimerswalde 413 Moers, Schwafheimerstr.136	K r u p k e Otto Tghf. 28 Bremen, Busestr. 38	K r u s e Gerhard Tghf. Am Bahnhof 86 1 Berlin NW 21 Alt Moabit

K u r o w s k i Friedrich-K Tghf.Schloßgrund 11 2 Hamburg 50, Schillerstr. 24	Kurowski Margarete*Brandtner Tghf.Schloßgrund 11 49 2 Norderstedt, Berliner Allee	L a u Käte * Pluskat Tghf.Ölmühle + Danzig 425 Bottrop A.Wibbelstr. 25a	L e h m a n n Friedrich Tghf.Roßgarten 13 581 Witten-A. Kreisstr. 1a	L e i ß Elisabeth*Stutzke Tghf.Bahnhofstraße * 2301 Ralsdorf, H.Lönsstr. 16
L e m k e Wilhelm Tghf. Str. 1 5553 Zeltingen, Dtschherren	Liebrecht Anita *Dueck Tghf.Bahnhofstr. 24 6204 Taunusstein, Neuerweg 17	L u c k a u Otto Tghf.Feldstraße 4 Düsseldorf, Josefstr. 5	Maahs Anna * Degen Tghf.Plattenhof-Horsterbusch 5159 Widdendorf, W.heimerstr. 10	M a r q u a r d t Ernst Tghf.Max Grünaustr. 12 5 Köln 91 Odenwaldstr. 7
M a r t i n s Hildegard Tghf.Marienburgerstr. 15 24 Lübeck, Artlenburgerstr.	M e d z e c h Heinz Tghf.Eckertrift 27 4980 Bünde 1 Eschstr. 32	Meier Brigitte*Hochdörfer Tghf.Badowskistr. 8+Schönsee 4 Düsseldorf, N. Wingenogestr. 52	Messerschmidt Lotte*Pietzke Tghf.An der Kleinbahn 14 3401 Holtensee, Wiesenweg 8	M i n t e l Karl Heinz Tghf.Marienburgerstr. 24 338 Goslar, Danzigerstr. 50
Mintel Margarete*Schirmach Tghf.Marienburgerstr. 24 338 Goslar, Danzigerstr. 53	M o e b e n Heinrich Tghf.Nordstraße 2 4432 Gronau, Herbertstr. 107	M o l l s Inga *Bendig Tghf.Heinrich Stobbe-Str. 13 415 Krefeld, Inratherstr. 517	M ü l l e r Hans-Erich Tghf.Heinrich Stobbe-Str. 9 2 Norderstadt, Königsbq. Str. 26	M ü l l e r Klara * Pahlke Tghf.Schloßgrund 12 2 Wedel, Akazienweg 1
Münchenbach Ruth * Zobel Tghf.Laubenweg 9 764 Kehl, Grimmelsh. Str. 7	M u n d e l i u s Heinz-J. Tghf.Vorhofstraße 31 Celle Am Poggenteich 22	M u n d t Minna *Schienke Tghf.Roßgarten 27 2057 Reinbeck, Gr. Ruhm 31	N a g e r l Waltraut *Jahn Tghf.Roßgarten 12 8 München 60, Perlshneiderstr. 43	N i b l a u Albert Tghf.Lindenstraße 22 23 Altenholz, Klausdorferstr. 64
P ä t z Elfriede * Müller Fürstenau+Fischerbabke 4618 Kamen, Schäferstr. 33	P ä t z e l Erich Tghf.Heinrich Stobbe-Str. 19 4 Düsseldorf, Nosthoffen 21	P ä t z e l Heinz Tghf.Heinrich Stobbe-Str. 19 282 Bremen 77 Am Vogelbusch	P a n t e l, Johanna+Gertrud Tghf.Marktstr. 73 75 Karlsruhe, Hirschstr. 1	P a u l s Kurt Tghf.Danziger-Straße 29 Oldenburg, Haarenfeld 38
P e n n e r Klaus Tghf.Vorhofstraße 54 4961 Ahnsen	P i e t z k e r Käte*Krüger Tghf.An der Kleinbahn 3401 Holtensen, Wiesenweg 8	P i p e r Ewald Tghf.Linaverstr. 6 69 Heidelberg, Eppelheimerstr. 86	P o h l Alfred Tghf.Bahnhofstr. 154 35 Kassel, Töniesweg 27	P o h l m a n n Bruno Tghf.An der Tiege 1 23 Kiel 14, Haselbusch 21
P o r s c h Walter Tghf.Schlossstr. 60 3501 Heiligenrode, Schulstr. 2	P r e i s k o w s k i Gustav Tghf.Roßgarten 13 594 Lennestadt 17, Bredde 4	Quiring Herta * Schulz Altendorf-Petershagen 2 Wedel, Schützenkamp 39	Q u i r i n g Kurt Tghf.Roßgarten 12 65 Mainz, Fort Elisabeth 5	R e g i e r Kurt Tghf. 413 Moers, Diergardsstr. 54
R e g i e r Otto Tghf.Badowskistr. 3 206 Bad Oldesloe, Sülzberg 13	R e i c h e l t Gerda *Wehrmeyer Tghf.Badowskistr. 2 1 Berlin 33, Ehrenbergstr. 33	R e n f a n d t Erich Tghf. 475 Unna, G. Hauptmann-Str. 21	R i e d l Waltraut * Stobbe Tghf.Schloßgrund 19 845 Amberg, Holbeinstr. 23	R i b l i n g Agnes Tghf.Vorhofstr. 56 5 Köln, Balthasarstr. 82
R o h d e Kurt Tghf.Petershagenerweg 1 3057 Neustadt/R. Kuhtränke 6	R o h d e Kurt Tghf.Vorhofstraße 57 315 Peine, Akazienstraße	R o s e Kurt Tghf.Elbingstr. 6 3392 Clausthal-Z. Bergstr. 22	Rosenow Erna * Pätz Tghf.Heinrich Stobbe-Str. 19 23 Kiel 14, Spitzkoppel 39	R o w a l d Waltraud *Claassen Tghf. Marktstr. 4 239 Flensburg, Mürwikerstr. 5
Rudolph Christel * Penner Tghf.-Plattenhof, Kanalstr. 3138 Dannenberg, Ordassstr. 3	Rüger Margarete*Harder Tghf.Roßgarten 27 2 Wedel, Hinter d. Kirche 7	R ü n g e r Werner Tghf.Heinrich Stobbe-Str. 1 2 Hbg.-Fuhlsh. Maienweg 272	Dr. Sander Fritz Tghf.Eckertrift 347 Northheim, Beethovenstr. 11	S c h a l k e Günther Tghf.H. Stobbe-Str. 13+Glab 24 Lübeck, Triftstr. 139-14
S c h a l k e Kurt Tghf.Heinrich Stobbe-Str. 13 504 Brühl, Gertrudenstr. 5	Scharmer Johanna *Dahms Tghf.Badowskistr. 3 355 Kassel-Hasl. Escheberg 738/A	Schliedermann Alfred Tghf.Nordstr. 3 24 Lübeck, Kantstr. 8	S c h m i d t Hans Tghf.Bahnhofstraße 459 Cloppenburg, Emsteker 73	Schmückle Edith * Stamer Tghf.Schwarzer Wall 27 7145 Markaröningen, Schloß
Schoch Gertrud * Rahn Tghf.Danzigerstr. 9 236 Bad Segeberg, Lindenstr. 38	S c h o e n h o f Hermann Kirchstr. 7 -Tghf. Varel, Moorhauserweg 4	S c h r o e d e r Anna Tghf.-Plattenhof 2 Hamburg 20, Tarpenbekstr. 107	S c h r o e t e r Walter Tghf.+Russoschin-Danzig 3112 Ebstorf, An der Bahn 4	S c h u l z Gustav Tghf.Kirchstraße 11 3 Hannover, Celler Str. 60
S c h u l z Hermann Tghf.Bahnhofstr. 151+Danzig 307 Hannover, Hagebuttenweg 13	S c h w a r z Ernst Tghf.Kirchstraße 5 a 8781 Hessdorf 51	Skoniecki Elisabeth*Büttner Tghf.Roßgarten 12 a 741 Reutlingen, G. Wernerstr. 6 a	S t a b e n a u Gustav Tghf.Lindenstr. 175 +Danzig 309 Verden/A. Plattenberg 42	S t e i n i g e r Udo Tghf.Lindenstr. 175 +Neustad 4005 Meerbusch, Asstr. 2
S t o b b e Bernhard Tghf.Marktstr. 1 29 Oldenburg, Beethovenstr. 15	S t o b b e Dietrich Tghf.Ostsee-Str. 29 8806 Neuendettelsau, Linden 5	S t o b b e Irmgard *Stobbe Tghf.Schloßgrund 19 29 Oldenburg, Sandstr. 8	S t o b b e Nora*Jakobson Tghf.Ostsee-Str. 29 8831 Wettelsheim, Patrichsd 2 Norderstedt, G. Fockweg 5	S t o b b e Otto Tghf.-Schloßgrund 2 Norderstedt, G. Fockweg 5
S t u d e r Walter+Gertrud Tghf.Ziegelhof Goldach, Sulzstr. 33/Schweiz	T a b b e r t Heinrich Tghf.Ostseest. 20 2371 Kl. Königsförde/Rendsbq.	Tessmann Hildegard*Rennhack Tghf.Badowskistr. 1 404 Neuß, Kapitelstr. 69	T h i e l Margarete*Becker Tghf.Ziegelhof 103 221 Itzehoe, Steinbrückstr. 13	Dr. T h i e l Reinhard Tghf.Ziegelhof 103 415 Krefeld-B. Doerperhofstr.
T h i e s s e n Erich Zeyersvorderkampen 2919 Remels, Alter Postweg 418	T h i m m Helmut Tghf.Ostsee-Str. 38 5047 Wesseling-Berzdorf	T h o m s Christel*Schroeder Tghf.-Plattenhof, Dammweg 5 6508 Alzey, Am Rabenstein 19	Thrun Florentine*Werchan Wolfsdorf/Nogat 5431 Dreikirchen-Hauptstr. 83	T r a p p Meta*Figelski Petershagen 5023 Weiden/Köln, G. Hauptma
Viermann Emmy * Heisler Tghf.Plattenhof + Danzig 5202 Hennef, Wippenhohnerstr. 31	V o ß L i s a * L a m p e Tghf.Neue Reihe 121 42 Oberhausen 1 Lobstr. 24	Waechter Herta * Schwirtz Tghf.Badowskistr. 4 241 Mölln, Bismarckstr. 53	W a g n e r Frida Tghf.Heinrich Stobbe-Str. 8 5445 Kottenheim, Kirchstr. 15	W a l l h ö f e r Ernst Tghf.Lindenstraße 216a 314 Lüneburg, Kefersteinstr.
W e b e r Anny * Bärwald Tghf.Am Bahnhof+Danzig 318 Wolfsburg, A.d. Teichbrunn	W a i d e m a n n Heinz-G. Gr. Lesewitz + Danzig 5 Köln 41, Paulistr. 45	W e n z e l Walter-Otto Tghf. - Danzig-Öliva 332 Salzgitter 51, Schlopweg 77	W e r n e r Otto Tghf.Vorhofstraße 3152 Ilsede 1 Postfach 164	W i e b e Arthur Tghf.-+Danzig-Langfuhr 315 Peine, Hölderlinstr. 9
W i e b e Erika *van Riese Rosenort - Trutenau/Danzig 291 Westerstedt, Brakenhoff 55	W i e b e Karl-Emil Tghf.-Lindenau + Zoppot 2212 Brunsbüttel, Tannierweg 4	W i e n s Erich Tghf.Lindenstr. 175 509 Leverkusen, W. Leuschner	W i e n s Gertrud Tghf.-Plattenhof 35 Kassel-W. Saarlandstr. 5	Dr. W i l l e m s Hildegard Tghf. 5 Köln-L. Lortzingerstr. 29
W i l m Erich Tghf.Heinrich Stobbe-Str. 19 4730 Ahlen, Bergstraße 80	W o e l k Hans Tghf.Nordstr. 5 303 Walsrode, Alter Postweg 29	Woinoff Lieselotte*Schulz Petershagen + Prinzlauff 31 Celle, Fontaneweg 11	W o l f Fritz Tghf.Ziegelhof 3 22 Elmshorn, Drosselkamp 24	Z e i l e r Ally Tghf.Bahnhofstr. 17 43 Essen, Rellinghauserstr. 18
Z e i l e r Käthe*Merlau Tghf.Bahnhofstraße 17 3 Essen, Schnutenhausstr. 57	Z i m m e r m a n n Curt Tghf. 23 Kiel, Hasseldieksdammerv. 8a	Z i m m e r m a n n Ernst Tghf. Neue Reihe 12(+ Klara 24 Lübeck, Mecklenburg. 221a	Z y w i e t z Hildegard Tghf.Badowskistr. 2 1 Berlin 19, Kaiserdamm 84	U n b e k a n n t aus T i e g a n h o f 206 Bad Oldesloe